

Heiweh

De Fritz dä isch as junge Buurebueb
Vo sis Heimet abezoge wit is Taal
Gar gschaffig isch är gsi und fröhlech z'Muet
Grad i Waud i Fäud und Stau

Doch mängisch het ihn z'Heiweh überno
Und är het Träne übercho

Jodel

Ghürate, d'Zit vergeit mer weiss ned wie
Üse Fritz dä het izz säuber Hus und Hei
E Chatz, e Hund und Rössli wo düi zieh
So isch är gar nie elei

Doch mängisch tröimt er siner Jugend na
Und de isch s'Heiweh wieder da

Jodel

De Fritz de isch jetzt e Grosspapa
Vöu cha no är dusse bi de Tierli si
Doch d'Zyt wo är as chline Bueb gha
Isch im Troum no ned verbi

Das Hüsli gset är mängisch vor sich sta
Het Heiweh no as alte Ma

Jodel